

Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 5, Heft 7

ISSN 0250-4413

Linz, 30. März 1984

Eine neue Art der Gattung
Popeus Hlisnikovsky, 1974,
aus Afrika - Rwanda
(Coleoptera, Leiodidae)

Hermann Daffner

Abstract

A new species of the genus *Popeus* HLISNIKOVSKY, 1974, from Africa - Rwanda (Coleoptera, Leiodidae). In this paper *Popeus muehlei* sp.n. is described and compared in a chart with the species of this genus, known up to now.

Zusammenfassung

Eine neue Art der Gattung *Popeus* HLISNIKOVSKY, 1974, *Popeus muehlei* sp.n., wird aus Afrika, Rwanda, beschrieben. Die Art wird in einer Bestimmungstabelle, in der alle bisher bekannten Arten enthalten sind, verglichen.

Einleitung

Herr Hans MÜHLE, der zur Zeit in Afrika, Rwanda, tätig ist, überließ dem Verfasser freundlicherweise einige

Proben seiner in der Umgebung von Nyakabuye aufgesammelten *Coleoptera*. Das wertvolle Material enthielt auch einige Arten der Familie *Leiodidae*, unter anderem 5 Exemplare einer sehr interessanten Art der Gattung *Popeus* HLISNIKOVSKY, 1974. Von dieser erst im Jahre 1974 beschriebenen Gattung wurden bisher 3 Arten bekannt, deren Vorkommen sich auf den afrikanischen Kontinent beschränkt. Die genaue Untersuchung der fünf von MÜHLE in Rwanda gesammelten Exemplare ergab, daß diese einer neuen Art angehören, die sich von den bisher bekannten Arten durch den völlig anderen Bau des männlichen Genitals, den bedeutend größeren Körper sowie durch die dicht und deutlich quergestrichelte Oberseite des Halsschildes unterscheidet. (Bei den bisher bekannten Arten ist höchstens der Kopf fein quergestrichelt, der Halsschild am Grunde jedoch glatt und glänzend, ohne jede Spur von Querstrichelung). Da an der Berechtigung der neuen Art keine Zweifel bestehen dürften, wird diese nachfolgend beschrieben.

Vorher möchte sich der Autor jedoch nochmals bei seinem Freund, Herrn Hans MÜHLE (Augsburg/Nyakabuye) für die Überlassung des hier behandelten Materials bedanken und sich erlauben, die interessante neue Art nach ihm zu benennen.

Popeus muehlei sp.n.

Holotypus ♂: Afrika - Rwanda: Cyangugu, Nyakabuye, 14.2.1983, leg. H. MÜHLE (coll. DAFFNER).

Paratypen: Fundort wie Holotypus: 14.2.1983, 2 ♀♀ (coll. DAFFNER); 1.4.1983, 2 ♀♀ (coll. DAFFNER) - alle leg. H. MÜHLE.

Länge 3 - 3,15 mm; Körper rundoval, stark gewölbt, schwarzbraun, Fühler und Beine gelbbraun, ganze Oberseite sehr fein und kurz, schwer sichtbar behaart.

Fühler (Abb.5) sehr zart und gestreckt gebaut, mit unterbrochener, 5-gliedriger Keule.

Kopf stark quer (Längen-Breitenverhältnis 0,40 x 0,95 mm), nach vorne stark und breit abgerundet verlängert, Clypeus durch eine sehr feine Bogenlinie von der Stirn getrennt, Augen klein, nur so lang wie breit, Seiten

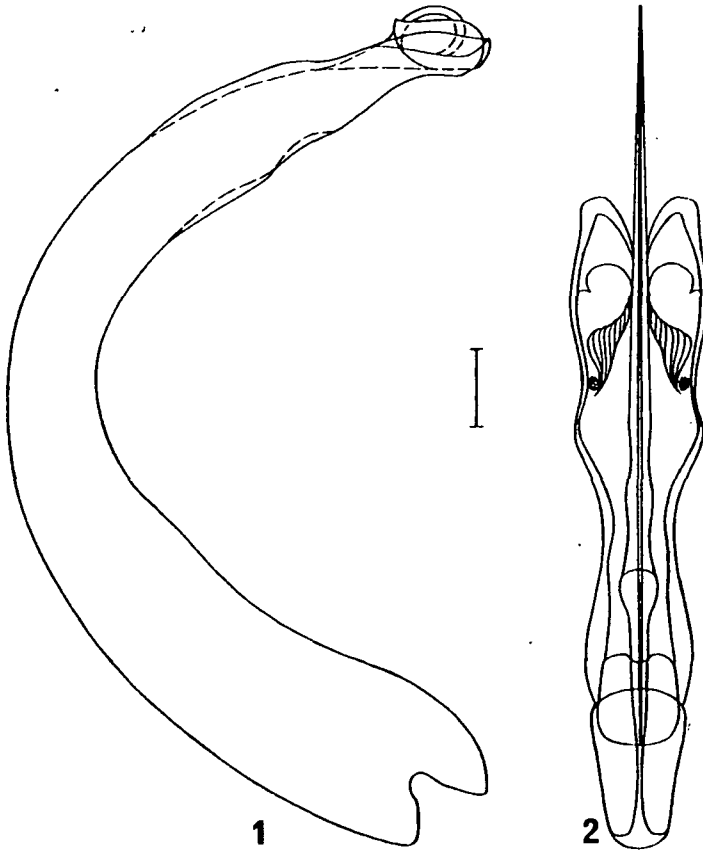


Abb. 1 und 2: *Poppeus muehlei* sp.n.
1) Aedoeagus ♂, Lateralansicht; 2) Innensack ♂, Dorsalansicht; - Skala 0,10 mm.

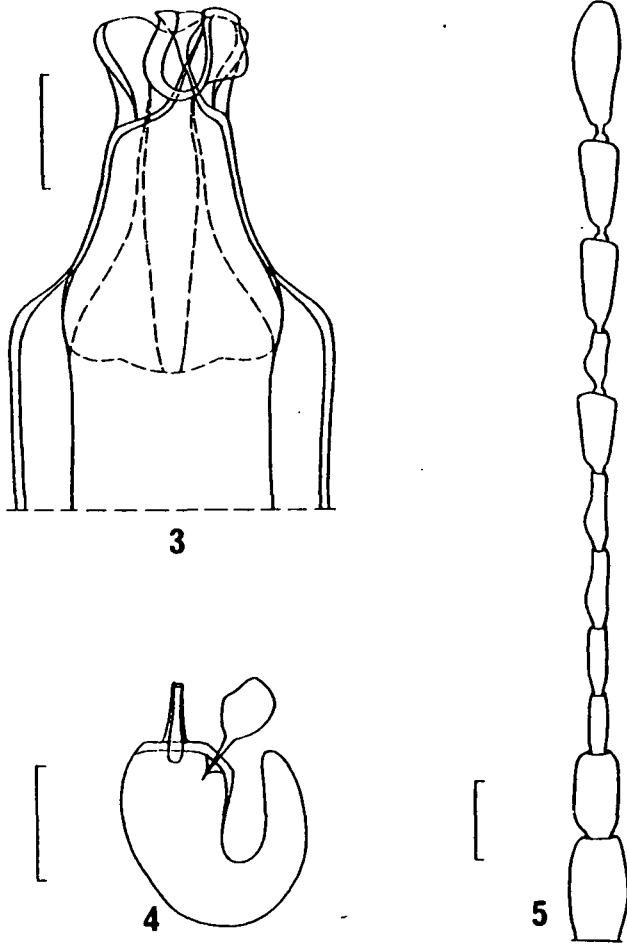


Abb. 3 - 5: *Popeus muehlei* sp.n.

3) Spitze des Aedeagus ♂, Dorsalansicht; 4) Spermatheca ♀; 5) Fühler; - Skala 0,10 mm.

hinter den Augen gerade verengt, keine Schläfen ausgebildet, Oberseite des Kopfes am Grunde überall fein und sehr dicht quergestrichelt und fein und dicht punktiert.

Halsschild stark quer (Längen-Breitenverhältnis 0,75 x 18 mm) am Grund überall fein und sehr dicht quergestrichelt, fein und dicht punktiert, Basis des Halsschildes leicht gewellt, Hinterecken kurz abgerundet.

Flügeldecken breitoval, in der Mitte am breitesten (Längen-Breitenverhältnis 1,9 x 1,95 mm), Seitenrand der ganzen Länge nach kurz aufgebogen, Hauptreihen der Flügeldecken stark, furchig vertieft und mit kräftigen und dichtstehenden Punkten besetzt, Zwischenräume gewölbt und sehr fein und locker punktiert..

Alle Schienen schmal, zur Spitze nur 2 x so breit wie an der Basis, Vorderschienen in der Mitte der Innenkante mit einer deutlichen Verdickung.

Männchen: Erstes Glied der Vorder- und Mitteltarsen stark verdickt; Aedoeagus (Abb.1-3) 1,09 mm, lateral gesehen sehr stark gekrümmt, apikaler Teil des Aedoeagus dorsal gesehen stark verjüngt und zur Spitze in eine kompliziert verschlungene Lasche auslaufend.

Weibchen: Erstes Glied der Vorder- und Mitteltarsen nicht verdickt; Spermatheca (Abb.4) 0,21 - 0,22 mm.

Bestimmungstabelle der bisher bekannten Arten der Gattung *Popeus* Hlisnikovsky, 1974

- 1 Große Art, 3 - 3,15 mm. Halsschild am Grunde überall fein, dicht und deutlich sichtbar quergestrichelt (Rwanda)..... *muehlei* sp.n.
- Kleinere Arten, 2,1 - 2,6 mm. Halsschild am Grunde glatt und glänzend, nicht quergestrichelt.....2
- 2 Kopf nicht quergestrichelt (Rhodesien).....
..... *mirabilis* HLISNIKOVSKY,1974
- Kopf fein aber deutlich quergestrichelt.....3
- 3 Halsschild kräftig und weitläufig punktiert (Nigeria)
..... *nigericus* HLISNIKOVSKY,1974
- Halsschild fein und dicht punktiert (Ghana).....
..... *ghanicus* HLISNIKOVSKY,1974

Literatur

HLISNIKOVSky, J. - 1974. Beitrag zur Kenntnis der Leio-
didae (Coleoptera) Afrikas. - Revue suisse Zool.,
80, 4:773-784.

Anschrift des Verfassers:

Hermann DAFFNER
Günzenhausen
Fuchsbergstraße 19
D-8057 Eching

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [0005](#)

Autor(en)/Author(s): Daffner Hermann

Artikel/Article: [Eine neue Art der Gattung Popeus HLISNIKOVSKY aus Afrika - Rwanda \(Coleoptera, Leiodidae\). 81-86](#)